

BLATTGOLDFABRIK



GERSTENDÖRFER

S E I T

1 8 4 3

Wichtige Hinweise

Die in der vorliegenden „Technischen Information“ genannten typischen Daten und sonstigen Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse und Erfahrungen. Sie dienen lediglich der Information unseres Kunden, befreien diesen jedoch nicht von einer eigenverantwortlichen Prüfung der beschriebenen Produkte auf ihre Eignung für den vorhergesehenen Einsatz.

Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschrittes oder betrieblich bedingter Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

Wir stehen auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen.

Eine Haftung unsererseits für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in der vorliegenden „Technischen Information“ ist ebenso ausgeschlossen, wie für unsere sonstige anwendungstechnische Beratung.

Irrtümer, Druckfehler und Änderungen bleiben vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung der J.J. Gerstendörfer GmbH & Co. KG

J.J. Gerstendörfer GmbH & Co. KG | Postfach 1443 | D 91104 Schwabach | Fon +49(0)9122.92 68 0 | Fax +49(0)9122.92 68 20 | info@blattgold.de | www.bblattgold.de

Technisches Merkblatt

Gerstendörfer Fertiger Poliergrund-Pulver

Die Polimentvergoldung ist die edelste und zugleich handwerklich anspruchsvollste Vergoldungstechnik. Leimtränke, Kreidegrund, Polimentaufbau sind nur einige Arbeitsschritte dieser Vergoldungsart. Die Polimentvergoldung erfordert somit einige Fachkenntnisse, Geschick und Übung. Für diejenigen, die nicht zu viel Zeit bzw. o.g. Kenntnisse haben, wurde speziell dieses System entwickelt.

Den gewohnten „Gerstendörfer Fertigen Poliergrund“ haben wir zu Ihrem Vorteil auf Pulverform umgestellt. Vorteil ist die bessere Dosierung nach Ihren Ansprüchen und die Haltbarkeit des Pulvers, gegenüber dem alten System.

„Gerstendörfer Fertiger Poliergrund“ ist gebrauchsfertig und erfordert keine Leimung, wie es bei einem handelsüblichen Poliment (nass oder trocken) der Fall ist.

Lieferprogramm

Gebinde 150 Gramm

Artikel-Nummer 10500

Gebinde 300 Gramm

Artikel-Nummer 10510

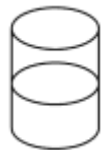
Lieferbare Farbtöne:

oxidrot | schwarz | weiss | gelb

Hinweis zu den Farbtönen:

Die Farbton „schwarz“ wird gerne für Weißgold und echtes Blattsilber verwendet. Nach der Hochglanzpolierung kommt hier der jeweilige Metalleffekt besonders gut zur Geltung. Mit dem Farbton „oxidrot“ bekommt das Blattgold einen tiefen, kräftigen Glanz nach der Polierung. „Gerstendörfer Fertiger Poliergrund“ ist untereinander mischbar.

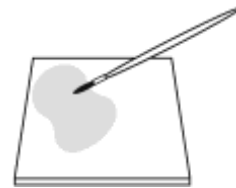
o1 Vorschlag Mischungsverhältnis



1 Gewichtsteil
Destilliertes Wasser



1 Gewichtsteil
Poliergrund-Pulver



Mischungsverhältnis 1:1 | 1 Gewichtsteil destilliertes Wasser zu 1 Gewichtsteil Poliergrund-Pulver

Beispiel: 10 Gramm destilliertes Wasser zu 10 Gramm Poliergrund-Pulver

Poliergrund-Pulver in destilliertes Wasser geben und gut vermischen. Nicht zu stark umrühren, da sonst eine Bildung von Luftkavilare (Luftbläschen) möglich ist. Die angerührte Masse ca. 15 – 20 Minuten ruhen bzw. ziehen lassen und danach nochmals leicht durchrühren. Es sollte eine cremige Masse ergeben.

Je nach Bedarf kann man bei den Gewichtsteilen variieren; bei Zugabe von mehr Pulver wird die Masse etwas dicker. Jedoch muss immer auf die gute Streichfähigkeit geachtet werden.

Tipp: Verwenden Sie unsere „Gerstendörfer Spezialnetze“ (Haftnetze) anstatt destilliertem Wasser und Sie erhalten einen noch intensiveren Goldglanz.

o2 Anwendung

Der 1. Auftrag erfolgt mit einem weichen Haarpinsel, dafür eignen sie unsere Polimentpinsel. Beachten Sie, dass die Pinsel nicht zu klein sind, da man sonst beim Auftragen Rillen oder Ansätze bekommt. Der „Gerstendörfer Fertige Poliergrund“ wird gleichmäßig nicht zu dünn aufgebracht. Dabei sollte man beachten, dass er möglichst rasch und nur in eine Richtung gestrichen wird.

Der Poliergrund trocknet nach ca. 20 – 30 Minuten matt auf und bekommt erst dann sein Deckvermögen. Bevor der nächste Auftrag erfolgen kann, muss der erste Schicht unbedingt gut durchgetrocknet sein.

Der 2. Auftrag erfolgt in gleicher Weise. Auch hier ist darauf zu achten, dass der Anstrich in eine Richtung erfolgt, anderenfalls besteht die Gefahr, dass sich der erste Auftrag wieder löst. Nach weiteren 20 – 30 Minuten erfolgt der 3. Auftrag (eventuell einen 4. Auftrag vornehmen). Danach ist meist die Schichtdicke für die Hochglanzpolierung erreicht.

Vor der Vergoldung sollte das mit Gerstendörfer Fertigem Poliergrund beschichtete Werkstück ca. 3 – 4 Stunden gut durchtrocknen. Unebenheiten, bedingt durch den mehrmaligen Auftrag, können mit einem feinen Schleifpapier | Körnung 500-600 glatt geschliffen (möglichst nass-in-nass) werden. Der nun durchgetrocknete Poliergrund wird mit einem Rosshaartuch, einer Polimentbürste oder einem Wolltuch leicht vopoliert. Dadurch verdichtet sich die Oberfläche und die danach aufgebrauchte Netze bleibt beim Anschließen des Blattgoldes länger stehen.

Beachten Sie, dass die vorbehandelte Fläche immer fettfrei sein muss. Benutzen Sie daher Baumwoll- oder Einweghandschuhe.

o3 Vergoldung

Streichen Sie nun schrittweise die zu vergoldende Fläche mit Haftnetze (Gerstendörfer Spezialnetze Artikel-Nummer 10540) ein und schießen das echte lose Blattgold oder lose Blattsilber an. Die Haftnetze aktivieren den natürlichen Kleber Leim im Poliment. Die Netze sollte ruhig „pfützenweise“ und auch nur schrittweise aufgetragen werden. D.h. nur soviel Netze auftragen, wie man Vergolden kann, da sie sehr schnell antrocknet und das edle Blattmetall dann nicht mehr haftet.

Nach dem Aufbringen des Blattgoldes (immer überlappend anschießen) muss wieder alles gut durchtrocknen. Ca. 2 – 3 Stunden wir empfehlen allerdings einen halben Tag. Danach wir das Blattgold mit einem Achatpolierstein auf Hochglanz poliert.

Anmerkung

Aufgrund der Vielzahl von Produkten sind Schutzlackierungen und Überlackierungen, sowie Folgebeschichtungen jeweils im Einzelfall auf Eignung und Verträglichkeit zu prüfen.

Die Technik der Polimentvergoldung kann nur mit losem Blattgold bzw. losem Blattsilber ausgeführt werden. Sie benötigen zudem die üblichen Vergolderwerkzeuge wie Vergolderkissen, Vergoldermesser und Anschlußpinsel (Anschleier).

Wichtige Hinweise

Die in der vorliegenden „Technischen Information“ genannten typischen Daten und sonstigen Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse und Erfahrungen. Sie dienen lediglich der Information unseres Kunden, befreien diesen jedoch nicht von einer eigenverantwortlichen Prüfung der beschriebenen Produkte auf ihre Eignung für den vorhergesehenen Einsatz.

Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschrittes oder betrieblich bedingter Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

Wir stehen auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen.

Eine Haftung unsererseits für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in der vorliegenden „Technischen Information“ ist ebenso ausgeschlossen, wie für unsere sonstige anwendungstechnische Beratung.

Irrtümer, Druckfehler und Änderungen bleiben vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung der J.J. Gerstendörfer GmbH & Co. KG